

GEMEINDE ENGSTINGEN

Großengstingen

Kleinengstingen

Kohlstetten

AMTSBLATT

Jahr 2020

Freitag, 22. Mai 2020

Nummer 21

AMTLICHE NACHRICHTEN

Neue Kindergartenleiterin nimmt ihre Tätigkeit auf

Herzlich willkommen Frau Leonie Klein im Kindergarten Kleinengstingen



Bereits zum 01. April 2020 hat Frau Leonie Klein ihre neue Tätigkeit als Leiterin des kommunalen Kindergartens in Kleinengstingen aufgenommen.

Frau Klein hat zunächst eine Ausbildung zur staatlich anerkannten Erzieherin absolviert sowie ein Bachelor-Studium mit Schwerpunkt im Bereich frühkindliche Bildung und Erziehung abgeschlossen. Danach sammelte Frau Klein ihre erste berufliche Erfahrung im Kinderhaus der Stadt Mössingen.

In einer außergewöhnlichen Zeit trat Frau Klein ihre Stelle in der Hochphase der Corona-Pandemie im geschlossenen Kindergarten Kleinengstingen an. Frau Klein konnte die Zeit nutzen, um sich mit der Einrichtung und den Abläufen bei der Gemeinde Engstingen vertraut zu machen. Ebenso stand zunächst das Kennenlernen innerhalb des Kindergarten-Teams sowie das gemeinsame, inhaltlich-konzeptionelle Arbeiten im Vordergrund.

Wir heißen Frau Leonie Klein herzlich willkommen und freuen uns gemeinsam mit ihr auf hoffentlich bald wieder viele Kinder in unserem Kindergarten.

Austausch von Wasserzählern

In Wohngebäuden sind Wasserzähler für die Messung der verbrauchten Wassermenge eingebaut. Diese müssen durch staatlich anerkannte Prüfstellen geeicht und beglaubigt werden. Die Gültigkeitsdauer der Eichung beträgt bei Wasserzählern 6 Jahre. Nach dieser Zeit sind die Zähler gegen neue Zähler auszutauschen, damit jederzeit sichergestellt ist, dass der Wasserverbrauch richtig gemessen wird.

Wer ist betroffen?

Alle Haushalte mit Wasserzähler Einbaujahr 2014.

Das entsprechende Straßenverzeichnis finden Sie auf unserer Homepage unter der Rubrik Rathaus, Austausch Wasserzähler.

Kleinengstingen bis 26.05.2020 Großengstingen und Kohlstetten 27. – 29.05.2020 jeweils 07.30 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.30 Uhr

Der Zählertausch wird ca. 15 Minuten in Anspruch nehmen und wird von Bauhofmitarbeitern der Gemeinde Engstingen durchgeführt.

Um den Infektionsschutz zu gewährleisten, werden die Mitarbeiter eine Alltagsmaske und Handschuhe tragen.

Für Terminabsprachen außerhalb des angegebenen Zeitrahmens wenden Sie sich gerne vorab telefonisch oder per E-Mail an

Andrea Maver

Gemeinde Engstingen Telefon: 07129 9399-38

E-Mail: a.mayer@engstingen.de

www.engstingen.de

Verbandsversammlung der Mitglieder des Zweckverbands Gewerbepark Engstingen-Haid

Am Donnerstag, 28.05.2020, um 17.00 Uhr findet im Dorfgemeinschaftshaus in 72818 Trochtelfingen-Wilsingen, Lindenstraße 7, eine Verbandsversammlung der Mitglieder des Zweckverbands Gewerbepark Engstingen-Haid statt.

Tagesordnung öffentlich:

- 1. Beratung und Beschlussfassung zur Haushaltssatzung 2020
- Beratung und Beschlussfassung zur Einführung des NKHR zum 01.01.2019
- 3. Aufstellungsbeschluss zur 3. Änderung des Bebauungsplanes Haid I
- 4. Sonstiges

Im Anschluss an die öffentliche Tagesordnung findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Mario Storz Verbandsvorsitzender



Aus der Sitzung des Gemeinderates am 13.05.2020

Bekanntgaben in der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 13.05.2020

Bekanntgaben aus der nichtöffentlichen Sitzung am 11.03.2020:

Aus der nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 11.03.2020 sind keine Beschlüsse bekanntzugeben.

Bekanntgabe eines Beschlusses aus der nichtöffentlichen Sitzung am 29.04.2020:

Vergabe von Bauplatz Grundstück Flst. Nr. 5/1, Hauptstraße, Kohlstetten

Der Gemeinderat hat den Verkauf von Bauplatz Grundstück Flst. Nr. 5/1, Hauptstraße, Kohlstetten an eine interessierte Familie beschlossen. Damit konnten alle drei neu gebildeten Grundstücke im Zuge der Sanierungsmaßnahme in der Ortsmitte von Kohlstetten vermarktet und die Maßnahme damit abgeschlossen werden.

Keine Eilentscheidungen des Bürgermeisters während der Akutphase der Corona-Pandemie notwendig

Seitens des Bürgermeisters mussten während der Akutphase der Corona-Pandemie keine Eilentscheidungen getroffen werden.

Sanierung der Lüftungsanlage und Warmwasserbereitung in der Freibühlhalle, Großengstingen

Die Lüftungstechnik sowie die Anlage zur Warmwasserbereitung in der Freibühlhalle ist veraltet und nicht mehr ausreichend funktionsfähig.

Die Lüftungsanlage dient zur Versorgung der Halle mit Frischluft sowie als Heizung während der Wintermonate.

Die Anlage zur Warmwasserbereitung dient zur Erwärmung des Brauchwassers für die Sanitär- und Duschräume. Die bestehende Warmwasserbereitung erfolgt mit einem 3.000 Liter Wamwasserspeicher. Durch die fortgeschrittene Verkalkung des Wärmetauschers kann das Warmwasser nicht mehr ausreichend erhitzt werden, so dass die Gefahr einer Aufkeimung besteht.

Eine Sanierung dieser technischen Anlagen ist zum Erhalt der Funktionsfähigkeit der Halle dringend geboten, da sonst bei einem Ausfall der Lüffungsanlage die Frostsicherheit während der Wintermonate nicht gewährleistet werden kann und auch die Duschräume nicht weiter betrieben werden könnten.

Herr Büchele vom Büro Hankiewicz hat das Projekt, den Planungsentwurf sowie eine entsprechende Kostenschätzung erstellt und in der Sitzung vorgestellt.

Es wurde geprüft, ob eine abschnittsweise Sanierung der technischen Anlagen erfolgen und das Projekt aufgesplittet werden könnte, dies ist jedoch auf Grund der räumlichen Gegebenheiten und der Unterbringung der technischen Anlagen im Technikraum im Untergeschoss der Freibühlhalle nicht möglich.

Ebenso wurde geprüft, ob die Warmwasserbereitung auch mittels Durchlauferhitzer in den einzelnen Duschräumen erfolgend könnte. Auf Grund des hohen Strombedarfs der einzelnen Durchlauferhitzer und der Anzahl der Duschen ist dies jedoch nicht möglich. Die Stromanschlussleistung der Freibühlhalle reicht hierfür nicht aus.

Impressum:

Annahmeschluss für den redaktionellen Teil des Amtsblatts: dienstags, 10.00 Uhr. Für den amtlichen Teil: dienstags, 09.00 Uhr. Herausgeber: Gemeinde Engstingen. Verantwortlich für den amtlichen Inhalt

Für den Anzeigentell: Buch- u. Offsetdruckerei Schneider KG, Großengstingen, Herzogin-Amelie-Straße 1, Tel. 07129 932797; Fax 07129 932799. E-Mail: mail@druckservice-schneider.de

einschließlich der Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung ist Bürgermeister Storz oder sein Vertreter im Amt. Tel. 07129 93990.

Das Brauchwasser soll daher künftig mittels einer Frischwasserstation mit Heizwasser-Pufferspeicher bereitet werden. Die Frischwasserstation arbeitet im Durchlaufprinzip, so dass warmes Wasser nur dann produziert wird, wenn es auch tatsächlich gebraucht wird.

Im Hinblick auf die Ansaugung von Frischluft wurde aus der Mitte des Gemeinderates angeregt, zusätzlich zum Bau eines Ansaugturms auch die Verlängerung des bereits bestehenden Frischluftschachts zu prüfen.

An Fördermitteln aus dem kommunalen Ausgleichsstock hofft die Gemeinde auf eine Förderung der Maßnahme in Höhe von 50 % der Kosten, ein zusätzlicher Antrag auf Förderung aus dem Programm zum kommunalen Sportstättenbau wird ebenfalls vorbereitet.

Im Anschluss an die Beratung wurde vom Gemeinderat wie folgt beschlossen:

- 1. Dem Entwurfsbericht des Büros Hankiewicz sowie der Planung und Kostenschätzung zur Sanierung der Lüftungsanlage und Warmwasserbereitung in der Freibühlhalle wird zugestimmt. Die Gesamtkosten betragen laut Kostenschätzung vom 14.04.2020 voraussichtlich 357.295,76 € brutto, inklusive Ingenieurleistungen.
- 2. Das Büro Hankiewicz wird beauftragt, die Arbeiten zur Umsetzung der Maßnahme auszuschreiben und die Vergabe entsprechend vorzubereiten. Die alternative Ausschreibung eines Frischluft-Ansaugturms sowie die Verlängerung des bestehenden Frischluftschachts werden hierbei berücksichtigt.

Sanierung des Schuldrachens bei der Grundschule Kleinengstingen

Der Schuldrache an der Grundschule Kleinengstingen war leider völlig kaputt. Große Teile des Drachens mussten aus Gründen der Verkehrssicherheit (bis auf den "Kopf") bereits abgebaut werden. Hierzu wurde seitens des Sicherheitsbeauftragten dringend geraten. Seither befindet sich eine durch Bauzaun abgesperrte Baustelle im Außengelände der Grundschule.

Die Erneuerung des Schuldrachens sollte durchgeführt werden, um die Baustelle im Außengelände der Grundschule schnellstmöglich wieder zu beseitigen.

Der Schuldrache wurde einst als Spielgerät zur Gestaltung des Außenspielbereichs der Grundschule Kleinengstingen konzipiert und von den Eltern der Schulkinder in einer Gemeinschaftsaktion gebaut. Er ist das "Maskottchen" der Grundschule Kleinengstingen und auch im Logo verankert.

Der Grundschule Kleinengstingen (Schülern, Lehrer, Eltern, Förderverein) ist es ein großes Anliegen, dass der Schuldrache wieder aufgebaut wird.

Zusammen mit Vertretern der Schule, des Fördervereins, Herrn Ortsvorsteher Kaufmann, dem Bauhof, der Verwaltung und Herrn Helmschmidt von der Firma Janko Spielgeräte GmbH wurde ein Entwurf für einen "Spieldrachen" aus Rubinienholz erstellt, der auch den noch vorhandenen, charakteristischen Kopf des "alten" Schuldrachen integriert.

Zu erwähnen ist insbesondere, dass für die Erneuerung des Schuldrachens auch bereits namhafte Spenden bei der Gemeinde eingegangen sind:

Die "Theaterkischd" des TSV Kleinengstingen hat aus den Verlosungen der Theaterabende 1.139,- € gespendet, seitens des TSV Kleinengstingen kam eine zusätzliche Spende in Höhe von 1.000,- €.

Aus dem Erlös des Kohltalfests kam vom Bauwagen Kleinengstingen eine Spende in Höhe von 500,- €, der gespendete Erlös aus der "Sockenbox-Aktion" des Fördervereins der Grundschule Kleinengstingen betrug 2.083,10 €.

Insgesamt sind somit 4.722,10 € an Spenden für den Schuldrachen eingegangen. Ein herzlicher Dank geht an dieser Stelle



an alle, die das Projekt dadurch unterstützt haben.

Das Projekt sollte wie geplant umgesetzt werden, um den seit Herbst bestehenden Baustellenzustand zu beenden und den Außenspielbereich, der gleichzeitig auch ein öffentlicher Spielplatz ist, wieder herstellen zu können.

Für die Grundschule Kleinengstingen unterstrich Frau Rektorin Sybille Jakober nochmals den Wunsch zur Umsetzung sowie die Notwendigkeit des Projekts.

Im Anschluss an die kontroverse Beratung wurde vom Gemeinderat wie folgt mehrheitlich beschlossen:

- 1. Der vorgelegten Planung der Firma Janko Spielgeräte GmbH zur Erneuerung des Schuldrachens an der Grundschule Kleinengstingen wird zugestimmt.
- 2. Die Firma Janko Spielgeräte GmbH wird mit dem Bau des Schuldrachens zum angebotenen Preis in Höhe von 43.123,34 € beauftragt.

Sanierung und Neugestaltung des Spielplatzes "Siedlung Berg", Großengstingen

Der Spielplatz auf der Siedlung Berg ist in die Jahre gekommen und muss dringend erneuert werden. Viele Spielgeräte mussten im Laufe der Zeit abgebaut werden, da die Verkehrssicherheit nicht mehr gegeben war. Im gleichen Zug wurden nur wenige Spielgeräte ersetzt, so dass das Angebot an Spielmöglichkeiten im Laufe der Zeit immer stärker eingeschränkt wurde.

Im Rahmen der Neukonzeption und der schrittweisen Erneuerung der Spielplätze in der Gemeinde Engstingen wurde zusammen mit der Initiative familienfreundliches Engstingen vereinbart, dass der Spielplatz auf der Siedlung Berg der Spielplatz sein soll, welcher als nächstes erneuert wird.

Die Wohnstruktur auf der Siedlung Berg (Geschosswohnungsbau / Mehrfamilienhäuser) bringt es mit sich, dass viele Kinder keine Spielflächen in einem eigenen Garten nutzen können und daher auf einen gut ausgestatteten, öffentlichen Spielplatz angewiesen sind.

Zusammen mit der Initiative familienfreundliches Engstingen, dem technischen Ausschuss des Gemeinderates, dem Bauhof, der Verwaltung und Herrn Helmschmidt von der Janko Spielgeräte GmbH wurde in mehreren Sitzungen und Vor-Ort-Terminen ein Konzept zur Erneuerung des Spielplatzes erstellt. Hierfür hat vor allem die Initiative familienfreundliches Engstingen die Vorarbeit mit Ideen und Vorschlägen zur Neugestaltung des Spielplatzes übernommen.

Neben Neugestaltung und Ausstattung des Platzes mit Spielgeräten für Kinder der verschiedenen Altersgruppen, soll der Spielplatz im Endausbau auch eine Art "Dorfplatz-Charakter" als Familientreffpunkt auf der Siedlung Berg erhalten. Der Platz bietet sich nach der Neugestaltung als zentraler Treffpunkt für Jung und Alt auf der Siedlung Berg gerade zu an. Auch diese Idee der Initiative familienfreundliches Engstingen wurde in die Überlegungen und Planungen der Firma Janko Spielgeräte GmbH aufgenommen.

Das Konzept enthält neben der Neugestaltung des Spielbereichs und dem Neubau von Spielgeräten auch die Position "Pflasterund Wegebauarbeiten" zur Anlegung des Dorfplatzbereichs mit anteiligen Kosten laut vorliegendem Angebot in Höhe von 27.978,86 € brutto.

Aus Sicht der Verwaltung sollte darüber nachgedacht werden, auf Grund der zu erwartenden Einnahmeausfälle durch die Corona-Pandemie diese Position zunächst herauszunehmen und die Umsetzung auf einen späteren Zeitpunkt zu verschieben.

Die Positionen Robinienspielanlage, Fallschutz- und Fundamentarbeiten, Farbgestaltung (als Mitmach-Projekt) sowie das Sonnensegel sollten jedoch in diesem Jahr in Angriff genommen, bzw. umgesetzt werden.

Aus der Mitte des Gemeinderates wurde gemeinsam von der Arbeitsgruppe der Großengstinger Gemeinderäte und der Freien Frauenliste beantragt, die Neugestaltung des Spielplatzes mit Anlegung eines Dorfplatzbereichs gleich komplett durchzuführen. Die Kosten für die Pflaster- und Wegebauarbeiten könnten durch Eigenleistung im Rahmen des ehrenamtlichen Engagements reduziert werden. Hier wurde auch schon seitens der Arbeitsgruppe der Großengstinger Gemeinderäte sowie seitens der Initiative Familienfreundliches Engstingen die Bereitschaft zur Mithilfe signalisiert.

Im Anschluss an die Beratung wurde vom Gemeinderat wie folgt beschlossen:

- 1. Der Planung der Fa. Janko Spielgeräte GmbH zur Neugestaltung des Spielplatzes "Berg" wird zugestimmt.
- 2. Der Auftrag zur Neugestaltung der Spielplatzes Berg wird zum angebotenen Preis von 89.480,34 € an die Firma Janko Spielgeräte GmbH vergeben.
- 3. Die in Position 4 aufgeführten Arbeiten werden in Eigenleistung unter fachlicher Anleitung ausgeführt, um die Kosten möglichst gering zu halten und den Gemeinschaftssinn der Engstinger Bürger durch gemeinschaftlicher Handeln zu pflegen.

Annahme von Spenden:

Folgende Spenden wurden vom Gemeinderat angenommen:

Für die Bürgerstiftung für Jugend und Soziales: 130,- €

Von der Vereinsgemeinschaft "Sauerbrunnenhockete Kleinengstingen" für eine Reinigungsmaschine für den Boden in der Bloßenberghalle: 2.200,- €

Vom Bauwagen Kleinengstingen für das Projekt Schuldrache: 500,00 €

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Spenderinnen und Spender für die Unterstützung von Projekten in unserer Gemeinde.

Fundsachen

Beim Fundamt im Rathaus wurden folgende Gegenstände abgegeben:

- eine Brille und eine Radkappe

Die Fundsachen können im Rathaus Großengstingen abgeholt werden.

Die Eingangstür des Rathauses ist verschlossen, bitte benutzen Sie die Klingel um Ihren Besuch im Rathaus anzumelden und beachten Sie bitte die Hinweise zum Infektionsschutz.

Altersjubilare

Wir bitten um Verständnis, dass aufgrund der derzeitigen Situation bis auf weiteres von Seiten der Gemeinde leider keine Besuche bei Jubilaren stattfinden können.

Ortsteil Großengstingen

23.05. Frau Viktoria Walter80 Jahre23.05. Herr Georg Butterstein80 Jahre25.05. Anneliese Linder85 Jahre

Ortsteil Kohlstetten

25.05. Theresia Lojewski 85 Jahre

Wir gratulieren den Jubilaren recht herzlich und wünschen ihnen alles Gute, vor allem Gesundheit.

Sprechstunden der Ortsvorsteher nach telefonischer Voranmeldung

Herr Ortsvorsteher Kaufmann, Kleinengstingen Dienstags 18.00 – 20.00 Uhr, Tel. 0160 3266480

Herr Ortsvorsteher Mauser, Kohlstetten Dienstags 18.00 – 20.00 Uhr, Tel. 07385 965176

Jugendarbeit Engstingen

Mariaberger Ausbildung Service gGmbH

Folgende Mitarbeiter/innen sind telefonisch und per E-Mail erreichbar:

Khang Huynh

Tel. 0157 72649120, E-Mail: k.huynh@mariaberg.de

Cira Imperato

Tel: 0163 2922500, E-Mail: c.imperato@mariaberg.de

Hatice Uludag, Integrationsbeauftragte

Frau Hatice Uludag ist telefonisch und per E-Mail zu folgenden Zeiten erreichbar:

Montag, 09.00 – 11.45 Uhr, Dienstag, 16.00 – 18.00 Uhr, Donnerstag, 14.00 – 16.00 Uhr

Tel. 07129 939937, E-Mail: h.uludag@engstingen.de

Hameed Alkozai, Integrationsmanager

Hilfe und Informationen unter Tel. 0173 2730024 oder Instant Messenger "Signal" (ebenfalls 0173 2730024).

Falls niemand unter dieser Nummer erreichbar ist, gibt es eine Sozialarbeiter-Hotline: 07121 480-252, diese ist von Montag bis Freitag von 08.00 bis 16.00 Uhr erreichbar.

Engstinger Runde / Engstinger Hilfe e.V.

Allgemeines / Koordination

Iris Kemmner, Tel. 07129 7576

Spendenkonto:

Engstinger Hilfe e.V.: KSK Reutlingen

BIC: SOLADES1REU, IBAN: DE02 6405 0000 0100 1020 28S

Bürgerstiftung für Jugend und Soziales

Spendenkonto: KSK Reutlingen, BIC: SOLADES1REU

IBAN: DE45 6405 0000 0000 0014 25

Ärztliche Notdienste

Allgemeiner Notfalldienst: Tel. 116117 Rettungsdienst in Notfällen: Tel. 112

Apothekennotdienst

Do, 21.05. Bahnhof-Apotheke Münsingen, Tel. 07381 8111 Sa, 23.05. Fuchs Apotheke Münsingen, Tel. 07381 939900 So, 24.05. Apotheke Kirchstraße Bad Urach, Tel. 07125 9437770

Bestatter:

Firma Schenk Tel. 07129 3533 und 0174 4203623 Firma Vöhringer Tel. 07129 3542 und 07129 932112

Firma Weible Tel. 07129 6287

Freundeskreis Magdalena Hospiz e.V.

Ambulanter Hospizdienst Reutlingen Alb, Tel. 0170 5925146

Nachbarschaftshilfe

Herr Andreas Vogelgsang Tel. 07129 932770

Sozialstation St. Martin

Herr Andreas Vogelgsang Tel. 07129 932770

Servicehaus Sonnenhalde

Langzeitpflege Tel. 07129 93790 Sozialstation Tel. 07129 937931

Unterstützungszentrum BruderhausDiakonie

Tel. 07129 930250

Familien- und Jugendberatung Alb

Karlstraße 36, 72525 Münsingen, Tel. 07381 9295-60 Familienberatung muensingen@kreis-reutlingen.de

Tagesmütter Reutlingen, Außenstelle Alb

Marktplatz 1, 72525 Münsingen. Sprechzeiten: Mittwoch, 08.30 – 12.30 Uhr, Frau Goller, Tel. 07381 400041 Donnerstag, 08.30 – 12.30 Uhr, Frau Rauscher, Tel. 07381 400031 goller@tagesmuetter-rt.de; rauscher@tagesmuetter-rt.de

Tauschnetz Engstingen

Anni Walker, Tel. 07129 7272

Volkshochschule Engstingen

Sabine Wälder, Tel. 07129 932388, engstingen@vhsbm.de

Landratsamt Reutlingen

Bürgertelefon und Informationen zum Coronavirus:

Da mittlerweile das Anrufaufkommen deutlich gesunken ist, wurde das Bürgertelefon des Landkreises zum Coronavirus inzwischen wieder eingestellt.

Wenn Sie Fragen zum neuartigen Coronavirus haben, so können Sie sich montags bis sonntags zwischen 9.00 und 18.00 Uhr unter der Telefonnummer 0711 904-39555 an eine Hotline des Landesgesundheitsamts Baden-Württemberg wenden.

Weitere Fragen beantwortet Ihnen auch die im Hinblick auf das Coronavirus entwickelte Wissensdatenbank "Corona Chatbot Corey". Sie erreichen die Datenbank unter www.kreis-reutlingen.de.

Sitzung des Kreistags

Am Mittwoch, 27.05.2020, 15.00 Uhr, findet in der Straßenmeisterei Münsingen, Fahrzeug- und Gerätehalle, Hermann-Staudinger-Straße 7, 72525 Münsingen eine öffentliche Sitzung des Kreistags mit folgender Tagesordnung statt:

- Zweckverband Regional-Stadtbahn Neckar-Alb; Fahrzeugbeschaffung und Eintritt in Kooperation VDV TramTrain
- 2. Zweckverband Regional-Stadtbahn Neckar-Alb; Änderung der Verbandssatzung
- 3. Regional-Stadtbahn Neckar-Alb; Machbarkeitsstudie Abschnitt Reutlingen-Südbahnhof Engstingen
- 4. Corona-Pandemie im Landkreis Reutlingen
 - Mündlicher Sachstandsbericht
- 5. Zusammensetzung des Kreistags
 - a) Neubildung von Ausschüssen des Kreistags und anderen Gremien durch Ausscheiden von Herrn David Allison und Nachrücken von Herrn Michael Schwenk
 - b) Verabschiedung von Herrn Allison, Verpflichtung von Herrn Schwenk
- 6. Zusammensetzung des Kreistags
 - a) Ausscheiden von Herrn Karl-Wilhelm Röhm aus dem Kreistag - Entscheidung über wichtige Gründe
 - b) Nachrücken von Herrn Gebhard Aierstock in den Kreistag
 Entscheidung über Hinderungsgründe
 - c) Neubildung von Ausschüssen des Kreistags
 - d) Verabschiedung von Herrn Röhm, Verpflichtung von Herrn Aierstock
- Einrichtung der Schulart Ausbildungsvorbereitung dual (AVdual) an der Laura-Schradin-Schule zum Schuljahr 2020/2021
- Änderung der Satzung über die Entschädigung ehrenamtlicher Tätigkeit



- Überörtliche Prüfung der Bauausgaben des Landkreises Reutlingen in den Haushaltsjahren 2014 bis 2017
- 10. Bekanntgabe von Eilentscheidungen
- 11. Mitteilungen/Anfragen

An die öffentliche Sitzung schließt sich eine nichtöffentliche Sitzung an.

gez. Thomas Reumann, Landrat

Das Kreisforstamt Reutlingen informiert: Borkenkäfergefahr bei Fichten

Aufgrund des nahezu frostfreien Winters und der warmen, trockenen Witterung im Frühjahr besteht die Gefahr einer rasanten Entwicklung der Borkenkäferpopulation.

Der warme und trockene April hat die erste Schwärmphase der Borkenkäfer um einige Wochen nach vorne verschoben. Die Borkenkäfer haben frühzeitig ihre Überwinterungsquartiere verlassen und sich in umgebendes Fichtenholz zur Brutanlage eingebohrt. Eine zügige Käferholzaufarbeitung ist daher notwendig, um die verbleibenden Fichtenwälder zu erhalten.

Das Kreisforstamt erinnert in diesem Zusammenhang private Waldbesitzer an die äußerst wichtige Borkenkäferüberwachung. Die Wälder sollten ab sofort in regelmäßigen Abständen (14-tägiger Turnus) auf Borkenkäferbefall untersucht werden. Befallene Bäume können bereits zu einem frühen Befallszeitpunkt an braunem Bohrmehl in Rindenschuppen am Stammfuß oder in Spinnweben, an Harztröpfchen am Stamm, an Spechteinhieben sowie an einer Rotfärbung der Baumkrone erkannt werden. Im Falle eines Borkenkäferbefalls muss sofort mit der Aufarbeitung der betroffenen Bäume begonnen werden. Hierzu können private Waldbesitzer mit dem örtlich zuständigen Revierleiter Kontakt aufnehmen und forstliche Beratung in Anspruch nehmen.

Es wird empfohlen frisch eingeschlagenes Holz zu entrinden oder als Brennholz aufzuarbeiten, um es für die Borkenkäfer brutuntauglich zu machen. Aktuell bestehen aufgrund der Sturmwürfe im Februar und einer zurückgehenden wirtschaftlichen Tätigkeit nur noch geringe Vermarktungsmöglichkeiten für diese Hölzer. Bäume bei denen bereits die Rinde abgefallen ist und die trocken sind, bedeuten keine Borkenkäfergefahr mehr. Diese können in der derzeitigen Situation stehengelassen werden. Die benachbarten gesunden Fichten sollten gezielt auf einen Borkenkäferbefall hin kontrolliert werden.

Die Borkenkäferbekämpfung wird nur dann erfolgreich sein, wenn mit der Ausführung dieser Maßnahmen sofort nach Erkennen des Befalls begonnen wird. Ansonsten kann die Aufarbeitung, bzw. der Abtransport der befallenen Hölzer nicht mehr vor dem Ausflug der neuen Borkenkäfergeneration (Entwicklungsdauer nur ca. 6 Wochen) beendet werden. Mit jeder neuen ausfliegenden Borkenkäfergeneration vergrößert sich die Käferpopulation um das 20-fache. Dieses bedeutet nicht nur eine hohe Gefahr für den eigenen Fichtenbestand, sondern es sind auch umliegende Nadelholzbestände direkt bedroht.

Weitere Informationen zum Thema Wald gibt es beim Kreisforstamt, Tel. 07121 480-3210 sowie über die Internetseite des Kreisforstamtes unter www.kreis-reutlingen.de/kreisforstamt

SCHULEN

Freibühlschule Großengstingen



Großengstinger Grundschüler senden bunte Grüße Seit Wochen herrscht Ausnahmezustand – auch in de

Seit Wochen herrscht Ausnahmezustand – auch in der Grundschule der Freibühlschule in Großengstingen! Aber sehr schnell haben sich Schüler, Eltem und Lehrer auf diese außergewöhnliche Situation eingestellt und machen das Beste daraus. Mit

Lernpaketen, die freundlicherweise vom Amtsboten verteilt werden, Elternbriefen und Informationen übers Internet aber durchaus auch im persönlichen Kontakt entstand ein reger Austausch, der unser Schulleben weiterhin bunt und lebendig erhält. Nicht für alle Mitbürger gestaltet sich das aktuelle Leben gleichermaßen fröhlich und lebensbejahend und aus diesem Grund wollten die Grundschüler und ihre Lehrerinnen gerade diesen Menschen eine kleine Freude machen. Sie starteten eine Mal- und Bastelaktion und über viele Tage flatterten nach und nach wunderschöne, liebevoll gestaltete Erzeugnisse in den Schulbriefkasten. Bunte Bilder mit Schutzengeln, Regenbogen, spielenden Kindern und guten Wünschen sollten die Empfänger erfreuen. Aber auch bunt bemalte, mit Glitzersteinchen und Federn beklebte Vögelchen und Schmetterlinge wurden abgegeben sowie Wimpel für Bilder und Buchstabenketten.

"BLEIBT ALLE GESUND!" – das war der Leitsatz für diese Aktion der Freibühl-Grundschule! Und so prangt es auch von jeweils einer Wimpelkette für das Pflegeheim Engstingen in der Sonnenhalde und das Unterstützungszentrum der Bruderhaus Diakonie in der Trochtelfinger Straße. Bereits am nächsten Tag kamen Rückmeldungen mit Bildern aus dem Haus der Diakonie, dass die Bewohner sich sehr gefreut haben über die Girlanden, die sich nun durch die Gemeinschaftsräume ranken. Und die bunten Bilder schmücken die Privaträume der Bewohner, wo sie hoffentlich Freude bereiten und Mut machen.

VEREINE

Laden und Mehr e.V.



Laden aktuell

Regional und lecker: Ab Freitag haben wir wieder Spargel und süße Erdbeeren im Angebot – diese Produkte beziehen wir wie immer frisch von "Henzler's Rammerthof". Ebenfalls ein Frühjahrsgenuss ist das Bio-Bärlauchpesto von Lichtensteiner Wildfrüchte in Bremelau. Und wer für warme Tage seinen Getränkevorrat auffüllen möchte, liegt mit Apfelsaft aus Kusterdingen-Wankheim genau richtig. Der Kohlstetter Laden hat nach Christi Himmelfahrt am Freitag und Samstag zur gewohnten Zeit offen und freut sich auf Ihren und Euren Einkauf!

Öffnungszeiten des Ladens

Montag 06.30 - 08.30 Uhr,

Dienstag, Donnerstag und Freitag 06.30 - 08.30 Uhr

und 15.00 - 18.00 Uhr,

Samstag 07.00 - 12.00 Uhr.

Telefon 07385 9658570

Einkaufen - da wo ich lebe

Reservistenkameradschaft Engstingen e.V.

Arbeitseinsatz am 23.05.2020 ab 10.00 Uhr rund ums RK-Heim. www.rk-engstingen.com

TV Großengstingen 1907 e.V.



Theaderkischd

DANKESCHÖN - DANKESCHÖN - DANKESCHÖN ...

An alle, die ihre gekauften Theaterkarten nicht erstattet haben wollten, sondern den Betrag der gekauften Karte dem TSV Kleinengstingen als Spende überlassen haben. So waren wir in der Lage, mit dem gespendeten Geld unsere Unkosten auszugleichen. Auslagen sind entstanden, durch den Kauf der Rollenhefte, Verlagsgebühren, Druck von Plakaten und Flyer, Tapeten, Lacke und Farben sowie Dekomaterialien für die Kulissen.